

# NEWSFLASH

## FREDERIKE SPERLING WIRD NEUE LEITERIN DES KUNSTRAUM NIEDEROESTERREICH

Die Kuratorin Frederike Sperling wird ab 1. Jänner die künstlerische Leitung des Kunstraum Niederoesterreich antreten. Die Ernennung Sperlings erfolgt vorerst für einen Zeitraum von zwei Jahren. Insgesamt gingen rund 50 Bewerbungen für die Position der künstlerischen Leitung ein. Die in Wien lebende Kuratorin und Autorin studierte in London und Amsterdam und war sowohl kuratorisch als auch publizistisch im In- und Ausland tätig. 2022 war Sperling als Programmleiterin im weissen haus Wien beschäftigt und hatte einen Lehrauftrag an der Kunstuniversität Linz inne. Sie versteht Ausstellungen als dynamische Orte der Begegnung, ihr Konzept beinhaltet spartenübergreifende Formate – so will sie etwa die Kooperationen mit anderen Institutionen weiter ausbauen. Ein besonderer Fokus soll auf der internationalen Sichtbarkeit der österreichischen Performancekunst liegen. Am 27. Jänner 2023 wird Sperling das Programm des Kunstraum Niederoesterreich für das kommende Jahr vorstellen. RED



Foto: Paul Knight, Courtesy: Seccession, Wien, the artist | © Bildrecht, Wien, 2022

## OTTO MAUER PREIS GEHT AN MARUŠA SAGADIN

Der Otto Mauer Fonds verleiht den diesjährigen Preis an die in Ljubljana geborene und in Wien lebende Maruša Sagadin. Die Künstlerin arbeitet an der Schnittstelle von Architektur, Skulptur und Malerei, in einer Auseinandersetzung mit architektonischen Notionen kommentiert sie unter anderem soziale und politische Missstände. Sagadin durchleuchtet kulturelle Konnotationen und bricht mit tradierten Normen, durch Vergrößerung, Übertreibung oder Zweckentfremdung von Alltagsobjekten erhalten ihre Werke Cartoon-Charakter. Die Künstlerin ist in mehreren öffentlichen Sammlungen vertreten und stellte bereits in Los Angeles, New York und London aus. Der mit 11.000 Euro dotierte Otto Mauer Preis wird seit 1981 von der Erzdiözese Wien vergeben, der Jury gehörten heuer die Künstlerinnen Dorit Margreiter und Maja Vukoje, Belvedere-Generaldirektorin Stella Rollig, die Direktorin des Dom Museum Johanna Schwanberg sowie Jesuiten-Pater Gustav Schörghofer an. Vom 10. Dezember bis zum 4. Februar 2023 sind ausgewählte Arbeiten der Preisträgerin im JesuitenFoyer in Wien zu sehen. RED



Theresa Wey | Foto: Portraitstudio Wien

## LOFT 8 GALERIE STARTET MIT NEUEM SETUP

Am 16. Dezember startet die Loft 8 Galerie in das Jahr 2023. Zu der Künstlerin und Initiatorin der Galerie Katharina Moser gesellt sich die Kuratorin Alexandra Grimmer, mit der die Ausstellungen im Format jeweils zweier Kunstschaffender aus verschiedenen Ländern oder Kulturkreisen geplant wurden. Dargestellt werden unterschiedliche Standpunkte und Sichtweisen in Bezug auf eine Ausstellungsthematik sowie die Gemeinsamkeiten, die sie vereinen. Die erste Ausstellung ist eine Gegenüberstellung der in Wien lebenden Barbara Höller und des in Berlin lebenden Han Feng. Höller setzt sich in ihren Objekten mit Raumkonzepten auseinander, Han Feng umspannt alte Möbelfunde von Berliner Flohmärkten mit Leinwänden und dekonstruiert so das ursprüngliche Objekt. Im März folgt eine Videoinstallation der in Singapur lebenden Dokumentarfilmerin Ella Raidel gemeinsam mit Fotografien von Zong Ning. RED



Han Feng, Foto: Han Feng Studio